

Fördern durch Pflege bei schweren Hirnschädigungen: Connected Care Concept

Von Frank Riehl

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #446680 in BcherMarke: Springer, BerlinVerffentlicht am: 2012-12-21Abmessungen: 9.48 x .51b x 6.69l, .0 Pfund Einband: Taschenbuch199 Seiten | File size: 79.Mb

Von Frank Riehl : Fördern durch Pflege bei schweren Hirnschädigungen: Connected Care Concept before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Fördern durch Pflege bei schweren Hirnschädigungen: Connected Care Concept:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine wahre SchatzkisteVon Vanessa O'DonovanDieses Buch ist eine ganz besondere Schatzkiste. Mein Mann hat fortgeschrittenes MS bis vor kurzem hatte er ueberhaupt keine Bewegung in seinen Armen jetzt sitzt er froehlich da beim Fruehstuecken und fuehrt eigenstaendig eine Banane zum Mund; auch beim Kaffeetrinken braucht er nur wenig

Unterstützung. Ja, dieses Buch bedeutet für uns handfeste, konkrete und praktische Pflegetips und Hilfestellungen, die erstaunliche Resultate zeigen soweit sogar dass mein Mann und ich das Connected Care Concept der Hoffnung gleichsetzen. Wir befinden uns nur am Anfang dieser horizonterweiterten Entdeckungsreise und da wird noch sehr viel Schönes auf uns zukommen denn noch vieles haben wir aus diesem Buch noch nicht ausprobiert. Bernard schwärmt gerade in diesem Moment davon, wie schön es ist sich selbst wieder fühlen und spüren zu können auch glitzern seine Augen mit Stolz, als er wieder eine eigenständige Bewegung macht so etwas hätten wir uns vor ein paar Monaten niemals vorstellen können. Und was ich selbst empfinde ist tiefe Dankbarkeit denn auch ich profitiere unheimlich als Pflegerin davon, denn ich liebe es meinen Mann auf diese sanfte und für ihn neurologisch gerechte Art zu pflegen für mich ist es super entspannend und auch jetzt wirklich leicht, da ich nicht mehr gegen einen überhöhten Muskeltonus anzukämpfen habe. Was viel schwieriger zu beschreiben ist, ist die Freude, die mein Herz empfindet, wenn ich den Menschen, den ich liebe, wieder richtig aufblühen sehen, denn ja, das sind Gefühle, die reichen über die menschlichen Worte hinaus. Auch mögliche sekundäre Komplikationen mit MS machen meinem Mann und mir jetzt viel weniger Angst, denn das Connected Care Concept ist lebensverlängernd, da es gerade diese Risiken durch handfeste, vorbeugende Tips und logisches Vorgehen auf das Minimalste runterschraubt. Auch was mir sofort aufgefallen ist, dass dieses Buch mit einer natürlichen, selbstverständlichen Würde gegenüber Menschen wie meinem Mann geschrieben ist da konnte ich beim Lesen selber innerlich aufatmen, denn wenn man jemanden liebt, will man ja, dass die betroffene Person, mit Respekt und Wertschätzung als vollständiger Mensch betrachtet wird. Das ist, was ich in meiner Erfahrung als Pflegerin früher im beruflichen Rahmen und seit den letzten 20 Jahren als Vollzeitpflegerin für meinem Mann leider nur allzu selten auf diese vollständige Weise erlebt habe sei es im medizinischen Bereich, in Pflegeinstitutionen, bei der Unterstützung durch Heimpflegepersonal oder auch innerhalb der allgemeinen Gesellschaft. Ja, dieses Buch ist eine Schatzkiste - und jetzt zum Schluss, wenn mein Mann und ich uns etwas wünschen könnten, dann wäre es in einer Realität zu leben in der das Connected Care Concept zum allgemeinen Pflegestandard der Pflege überall und egal in welchen Ländern ist, denn dann bräuechte niemand mehr die oft unausgesprochene Angst haben, pflegebedürftig zu werden...0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Standardwerk Von Frazier Dieses Buch ist eine Zusammenfassung von jahrzehntelanger Arbeit von Frank Riehl und beinhaltet für einen großen Leserkreis gut aufbereitete Informationen und Handlungsempfehlungen. Er beschreibt sehr anschaulich, wie Pflege und Förderung miteinander verbunden wird. Das dahinterstehende connected care concept erscheint mir schlüssig. Ich nutze dieses Buch, um richtige Entscheidungen in der Pflege von Menschen mit schweren Hirnschädigungen zu treffen und meine Mitarbeiter in der Umsetzung dieses Konzeptes anzuleiten. Ich kann dieses Buch uneingeschränkt empfehlen.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Voraussetzungen schaffen um Teilhabe zu ermöglichen! Von Olaf Neubauer.....Zu alledem trägt dieses wunderbare Buch und die Arbeit von Frank Riehl dazu bei, auf notwendige Voraussetzungen aufmerksam zu machen. Voraussetzungen, die unabdingbar notwendig sind, um betroffenen Persönlichkeiten die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Durch seine Handlungsangebote erfolgt eine Aktivierung des Gegenübers. Das wiederum schafft Mut und die Tatsache, dass der Betroffene sehr wohl über Handlungskompetenzen verfügt. Ein absolutes Muß für jeden, der sich mit aktivierender Pflege auseinandersetzt.

Produktbeschreibung Connected Care Concept Broschiertes Buch Pflegen fördern Leben Schwer hirngeschädigte Patienten trotz Bewusstseinsbeschränkung in ihren Fähigkeiten zu fördern, ist auch eine Aufgabe der Pflege. Das Connected Care Concept bietet allen Pflegenden, denen eine fördernde Betreuung wichtig ist, ein pflegetherapeutisches Handlungskonzept. Während alltäglicher Pflegesituationen werden durch einfache Bewegungen und Berührungen dem Patienten Förderangebote gemacht. Praxisnah und schrittweise erfolgt die Anleitung, z.B. für die: Nahrungsaufnahme Körperpflege Atmung Bewegung Hilfreiche Arbeitsmittel, von vielen Einrichtungen angewendet Analysebogen zur Dokumentation des Förderverlaufs Hilfsmittel, wie z.B. das Bauchtuch, der Dysphagiefel, der Nasenpflegeabsaugkatheterbungen zur Selbsterfahrung Für Pflegenden in der Betreuung von schwer hirngeschädigten Patienten, in der Demenzversorgung und für Schulungsteilnehmer zum Konzept. Auch für Angehörige ohne Vorkenntnisse in der Langzeitbetreuung als Anleitung geeignet.

Pressestimmen Aus den Rezensionen: Es eignet sich sowohl für professionelle Pflegekräfte in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, Behinderteneinrichtungen und therapeutischen Praxen, aber besonders auch für pflegende Angehörige ... (in: not, Heft 3, 2014) Kurzbeschreibung Durch die gute klinische Versorgung ist ein Leben nach einem Unfall mit schwerer Hirnschädigung heute für viele Patienten lange möglich. Menschen mit erworbenen neurologischen Erkrankungen wie z.B. bei einem Schlaganfall, Multiple Sklerose, Wachkoma aber auch einer fortgeschrittenen Demenz oder Morbus Parkinson benötigen eine intensive Pflege und Betreuung. Diese sollte die Betroffenen im Rahmen der Möglichkeiten fördern und die Selbstbestimmung und Lebensqualität unterstützen. Der Autor möchte seine langjährigen Erfahrungen aus der Betreuung von Patienten mit schweren Hirnschädigungen in diesem Buch weitergeben und hat dafür das Connected Care Concept entwickelt. Dieses pflegetherapeutische Konzept fördert die Entwicklung durch Mobilisation, Wahrnehmung und Interaktion während der täglichen Pflegeabläufe in der

Langzeitbetreuung. Einfache Pflegehandlungen, die Anreize für den Patienten in seiner eingeschränkten Wahrnehmung schaffen, werden in diesem Buch beschrieben. Dazu zählen Tipps und ausführliche Schritt-für-Schritt-Anleitungen in alltäglichen Betreuungs- und Pflegesituationen wie z.B. bei der Körperpflege, bei Berührungen, Bewegungsabläufen oder beim Schlucken. Elemente und Ansätze aus mehreren Therapien wie z.B. Bobath, Basale Stimulation, Gestaltgesetze nach Wertheimer und die Körpersinne werden kombiniert und ist auf die Bedürfnisse dieser Patientengruppe abgestimmt. Die zahlreichen, einfachen Handgriffe und Praxistipps, z.B. die Handmassage oder das atmefördernde Sitzen lassen bei vielen Patienten Entwicklungspotenzial erkennen und steigern das Wohlbefinden von Patient und Pflegenden zugleich. Übungen zur Selbsterfahrung und die Handhabung einfacher Hilfsmittel unterstützen professionell Pflegenden aber auch Angehörige in der täglichen Pflege. Dieses Buch sei jedem ans Herz gelegt, der Patienten mit einer schweren Hirnschädigung entwicklungsfördernd betreuen möchte sei es in einer Phase F-Einrichtung, in der Demenzbetreuung oder ambulant. Durch die verständliche Anleitung ist es nicht nur Pflegenden ein Lehr- und Praxisbuch, sondern eignet sich auch als Leitfaden für Angehörige. Es ist das Begleitbuch für Teilnehmer, die sich in diesem Konzept schulen lassen. Auch Mitarbeiter in Einrichtungen für Menschen mit schweren neurologischen Behinderungen und andere Therapeutengruppen finden in diesem Buch eine bereichernde, neue Art der Herangehensweise für die Langzeitbetreuung dieser Patienten. Buchrückseite Pflegen fördern Leben Schwer hirngeschädigte Patienten trotz Bewusstseinsbeschränkung in ihren Fähigkeiten zu fördern, ist auch eine Aufgabe der Pflege. Das Connected Care Concept bietet allen Pflegenden, denen eine fördernde Betreuung wichtig ist, ein pflegetherapeutisches Handlungskonzept. Während alltäglicher Pflegesituationen werden durch einfache Bewegungen und Berührungen dem Patienten Förderangebote gemacht. Praxisnah und schrittweise erfolgt die Anleitung, z.B. für die: Nahrungsaufnahme Körperpflege Atmung Bewegung Hilfreiche Arbeitsmittel, von vielen Einrichtungen angewendet Analysebogen zur Dokumentation des Förderverlaufs Hilfsmittel, wie z.B. das Bauchtuch, der Dysphagieeffel, der Nasenpflegeabsaugkatheter Übungen zur Selbsterfahrung Für Pflegenden in der Betreuung von schwer hirngeschädigten Patienten, in der Demenzversorgung und für Schulungsteilnehmer zum Konzept. Auch für Angehörige ohne Vorkenntnisse in der Langzeitbetreuung als Anleitung geeignet.